

Inhaltsangabe

Eine Inhaltsangabe fasst mit eigenen Worten einen Text knapp und sachlich so zusammen, dass jemand, der das Original nicht kennt, über das Wesentliche informiert wird.

Aufbau einer Inhaltsangabe

Einleitungssatz:

Der Einleitungssatz enthält allgemeine Angaben zum Text:

- Autor des Textes (Wer ist der Autor des Textes?)
- Titel des Textes (Wie lautet der Titel des Textes?)
- Datum der Erstveröffentlichung (Wann wurde der Text zum ersten Mal veröffentlicht? Diese Information ist nicht immer vorhanden.)
- Textart (Um welche Textsorte handelt es sich? Märchen, Kalendergeschichte, Kurzgeschichte usw.)
- Erzählkern (Worum geht es inhaltlich in dem Text?)

Hauptteil:

Der Hauptteil fasst die wichtigsten Handlungsschritte zusammen.

- Der Hauptteil beinhaltet eine Darstellung der wesentlichen Handlungsschritte in zeitlicher Reihenfolge und unter Berücksichtigung von Ursache und Wirkung.
- Es sollen nur wesentliche Handlungsabläufe genannt werden.
- Präsens (Vorzeitigkeit: Perfekt)!
- Eigenständige Formulierungen!
- Gespräche sollten inhaltlich zusammengefasst oder in der indirekten Rede wiedergegeben werden.
- Keine Kommentare und Bewertungen!
- Konjunktionen verwenden!

Schluss:

Darstellung der Intention:

- Was verdeutlicht der Text?

Tipps zur Vorgehensweise:

- (1) Den Text sorgfältig lesen, wenn nötig mehrmals!
- (2) Den Text in Sinn- bzw. Handlungsschritte unterteilen!
- (3) Wichtige Stellen und Schlüsselbegriffe unterstreichen! (W-Fragen helfen dir, die wichtigsten Informationen herauszufinden.)
- (4) Den Inhalt der einzelnen Handlungsschritte zusammenfassen und so Teilüberschriften bilden!
- (5) Mit Hilfe der Teilüberschriften einen zusammenhängenden Text formulieren. Dabei sachlich schreiben: Spannung und die eigene Meinung sind nicht gefragt.
- (6) Überprüfen, ob alle wichtigen Handlungsschritte genannt sind und keine offenen Fragen für den Leser bleiben!